



## **Ausbildungsinformationen:**

### **Berufsausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik**

#### **Einsatzort: Konzert- und Bühnenhaus**

##### Informationen zur Ausbildung und zum Berufsbild

Die reguläre Ausbildungsdauer der Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik – anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) – umfasst drei Jahre.

Fachkräfte für Veranstaltungstechnik realisieren technische, organisatorische und gestalterische Dienstleistungen für Veranstaltungen (bspw. diverse Bühnenveranstaltungen wie Theateraufführungen, Kabarett usw.). Die angehenden Fachkräfte für Veranstaltungstechnik bereiten die Auswahl und den Einsatz der technischen Anlagen vor: Sie bauen Beleuchtungs-, Projektions- und Beschallungsanlagen auf und richten sie ein. Während einer Veranstaltung bedienen sie beispielsweise Schalt- und Mischpulte oder Nebelmaschinen.

Die entsprechenden Kenntnisse und Fertigkeiten werden im Rahmen der praktischen Tätigkeit im Konzert- und Bühnenhaus der Wallfahrtsstadt Kevelaer sowie durch die Erteilung von Berufsschulunterricht (Berufskolleg Stadtmitte der Stadt Mühlheim an der Ruhr) vermittelt.

Im Ausbildungsbetrieb lernen die Auszubildenden beispielsweise:

- Veranstaltungsstätten sowie Rohkonstruktionen und Bauten auf Sicherheit zu überprüfen sowie Bauordnungsrecht und Brandschutzvorschriften anzuwenden
- Scheinwerfer auszuwählen, aufzustellen, zu montieren und zu demontieren
- Kamerastandpunkte festzulegen, bildtechnische Geräte aufzubauen, anzuschließen, in Betrieb zu nehmen und abzubauen
- Mikrofone auszuwählen und zu positionieren
- Tonein- und -auspielungen unter Berücksichtigung von Pegel und Anpassung entgegenzunehmen und bereitzustellen
- Bild- und Tonmitschnitte anzufertigen
- Spezialeffekte auszuwählen und einzusetzen
- Manuskripte und Regievorgaben zur technischen und gestalterischen Umsetzung auszuwerten
- Standorte für Aufbauten nach Tragfähigkeit, Standsicherheit und Befestigungsmöglichkeiten zu bewerten sowie erforderliche technische Prüfungen zu veranlassen

Darüber hinaus werden während der gesamten Ausbildung Kenntnisse über Themen wie Rechte und Pflichten während der Ausbildung, Organisation des Ausbildungsbetriebs und Umweltschutz vermittelt.

In der Berufsschule werden weitere Kenntnisse in berufsspezifischen Lernfeldern (z.B. Energieversorgung und Beleuchtung, Bühnentechnik) sowie in allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch und Politik erworben.

#### Grundsätzliche Voraussetzungen / Erwartungen

- mindestens Fachoberschulreife (Notendurchschnitt mindestens 3,0 in mathematisch-technischen Fächern)
- hohe Motivation, Leistungs- und Lernbereitschaft
- technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein und Umsicht
- organisatorische Fähigkeiten

#### Gute Gründe für den Ausbildungsberuf sind z.B.

- eine qualifizierte, abwechslungsreiche, interessante und anspruchsvolle Berufsausbildung
- eine attraktive Vergütung gem. TVAöD (monatliche Ausbildungsvergütung (brutto) z. Zt. im 1. Ausbildungsjahr (AJ): 1.018,26 €, im 2. AJ: 1.068,20 €, im 3. AJ: 1.114,02 €)
- alle Vorteile der Leistungen des öffentlichen Dienstes, z.B. eine jährliche Sonderzahlung, die Zahlung der Vermögenswirksamen Leistungen, eine Urlaubsregelung über dem gesetzlichen Mindesturlaub, vergünstigte Versicherungstarife

#### Hinweis

Die Wallfahrtsstadt Kevelaer bildet grundsätzlich regelmäßig eine Auszubildende bzw. einen Auszubildenden (m/w/d) in diesem Ausbildungsberuf aus. Der Ausbildungsplatz wird alle drei Jahre (nach Abschluss der Ausbildung der/des bisherigen Auszubildenden (m/w/d)) neu vergeben.

**Bitte beachten Sie, dass dieser Text keine Ausschreibung darstellt. Bewerben Sie sich, wenn aktuell eine Stellenausschreibung für den Ausbildungsberuf geschaltet ist. Dies erfahren Sie u.a. auf unsere Homepage in der Rubrik „Stellenausschreibungen“ oder durch den Bezug des entsprechenden Newsletters.**